

Josef Zellner

Handhabung des Lieferantenkredit- risikos

**Internes oder externes Kredit-
management?**

**Mit einem Geleitwort
von Prof. Dr. Egon Franck**

Deutscher Universitäts-Verlag

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort.....	VE
Vorwort.....	IX
Abbildungsverzeichnis.....	XIV
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
I. Einleitung.....	1
1. Problemstellung und Vorgehensweise.....	1
2. Begriffliche Grundlagen.....	2
2.1 Lieferantenkredite.....	2
2.2 Das Neue Insolvenzrecht als Rahmenbedingung der Analyse.....	5
2.3 Governance Structure (Organisation).....	9
3. Zielsetzung.....	10
3.1 Theoretische Zielsetzung.....	11
3.2 Praktische Zielsetzung.....	12
n. Eine institutionenökonomische Theorie der Risikobewirtschaftung.....	13
1. Das "bounded-rationality"-Konzept als Ausgangsbasis.....	13
1.1 Begrenzte Rationalität.....	14
1.2 Individuelle Nutzenmaximierung und Opportunismus.....	15
2. Die Bewirtschaftung von Risiko.....	16
2.1 Risiko und Risikohöhe.....	16
2.1.1 Definition von Risiko und Unsicherheit.....	16
2.1.2 Die Risikohöhe und ihre statistische Beschreibungsmöglichkeit.....	20
2.2 Erscheinungsformen von Risiko.....	23
2.2.1 Finanzielle und nicht-finanzielle Risiken.....	23
2.2.2 Statische und dynamische Risiken.....	25
2.2.3 Exogene und endogene Risiken.....	25
2.2.3.1 Adverse-Selection-Risiko.....	26
2.2.3.2 Moral-Hazard-Risiko.....	28
2.2.3.3 Hold-Up-Risiko.....	30
2.3 Die ökonomische Bedeutung von Risiko.....	31
2.3.1 Die individuelle Haltung gegenüber Risiko (Risikoneigung): Risikofreude - Risikoneutralität - Risikoaversion.....	32
2.3.2 Emotionaler Risikoschaden.....	33
2.3.3 Ökonomischer Risikoschaden.....	36
2.3.4 Die Abstraktion von der Risikoaversionsannahme.....	38
2.4 Der ökonomische Umgang mit Risiko.....	39
2.4.1 Die Risikovermeidung.....	40
2.4.2 Die Risikohinnahme.....	40
2.4.3 Die Risikoteilung.....	41
2.4.4 Die Risikoreduzierung.....	41
2.4.4.1 Poolittg - der Risikoausgleich im Kollektiv.....	42
2.4.4.2 Die Verringerung von Schadenswahrscheinlichkeit und Schadenshöhe.....	43
2.4.5 Der Risikotransfer.....	53
3. Risikokosten als Beurteilungskriterium einer komparativen Analyse.....	54

HL.	Einordnung von Bonitätsrisiko und Kreditmanagement.....	56
1.	Das Bonitätsrisiko und die Aufgaben des Kreditmanagements.....	56
1.1	Das Absatzkreditrisiko als übergeordneter Begriff.....	56
1.1.1	Das Kreditwertrisiko.....	57
1.1.2	Das Bonitätsrisiko.....	58
1.1.3	Sind Uliquidität und bilanziell gemessene Überschuldung valide Indikatoren für "ökonomische Überschuldung"?.....	60
1.1.4	Abgrenzung des Absatzkredites zum Kontokorrentkredit der Bank.....	65
1.2	Aufgaben des Kreditmanagements.....	67
2.	Das Bonitätsrisiko aus theoretischer Sicht.....	68
2.1	Zahlungsunwilligkeit als reines Verhaltensrisiko.....	68
X 2.1.1	Zahlungsunwilligkeit als Moral Hazard-Risiko.....	69
2.1.2	Zahlungsunwilligkeit als Hold Up-Risiko.....	70
2.2	Zahlungsunfähigkeit als Umwelt-, Verhaltens- und Risikotransferrisiko.....	71
2.2.1	Zahlungsunfähigkeit als reines Umweltrisiko.....	71
2.2.2	Zahlungsunfähigkeit als reines Verhaltensrisiko.....	72
X 2.2.2.1	Zahlungsunfähigkeit als Adverse Selection-Risiko.....	72
2.2.2.2	Zahlungsunfähigkeit als Moral Hazard-Risiko.....	74
2.2.2.3	Zahlungsunfähigkeit als Hold Up-Risiko.....	75
2.2.3	Zahlungsunfähigkeit als Risikotransferrisiko.....	77
2.2.3.1	Kreditvergabe an Unternehmen mit zu hohem Ausfallrisiko - Adverse Selection bei Risikotransfer.....	77
2.2.3.2	Übertragung (zusätzlicher) exogener Risiken und Reduzierung des Einsatzes zur Risikoverringerung - Moral Hazard bei Risikotransfer.....	80
2.3	Die Schädigung durch konkurrierende Gläubiger im Insolvenzfall - Moral Hazard bzw. Gefangenendilemma.....	83
-- 3.	Die Instrumente des Kreditmanagements und ihre Wirkungsweise.....	86
3.1	Die Bonitätsprüfung.....	86
3.2	Die Kreditlimitierung und die Vergabe von Zahlungsbedingungen.....	89
3.3	Die Kreditsicherung.....	91
3.4	Hinnahme und Ausgleich des Bonitätsrisikos: Risikopooling und Risikoteilung.....	95
3.5	Die Kreditüberwachung.....	97
3.6	Das Inkasso.....	99
3.7	Die Teilnahme am Insolvenzverfahren.....	100
IV.	Internes versus externes Kreditmanagement - eine komparative Analyse.....	103
1.	Vorgehensweise und organisatorische Alternativen.....	103
2.	Der Kreditversicherungs- und Factoringmarkt in Deutschland.....	106
— 3.	Vorteile des externen Kreditmanagements.....	109
3.1	Vorteile der Kreditversicherer bei der Bonitätsprüfung.....	110
3.1.1	Bessere Amortisationsmöglichkeiten und geringere Spezifität der Investitionen in die Bonitätsprüfung.....	110
3.1.2	Umfangreichere und bessere Informationen zur Bonitätsprüfung.....	112
3.1.3	„Objektivitätsvorteile“ bei der Bonitätsprüfung und -beurteilung.....	113
3.2	Vorteile bei der Vergabe von Kreditlimit und Zahlungsbedingung.....	114
3.2.1	Vergabe eines "Gesamtkreditlimits".....	114
3.2.2	Stabilisierung von Zahlungszielen.....	115

3.3 Vorteile bei der Kreditsicherung und beim Umgang mit dem Risikoumverteilungsproblem.....	116
3.3.1 Vorteile bei der Durchsetzung von Sicherheiten.....	116
3.3.2 Bessere Überwachung von Kreditsicherheiten.....	118
3.3.3 Vorteile bei der Sicherheitenverwertung.....	119
3.3.4 Vorteile beim Umgang mit dem Risikoumverteilungsproblem.....	120
3.4 Vorteile des Kreditversicherers beim Risikoausgleich.....	121
3.5 Vorteile bei der Kreditüberwachung (Monitoring).....	123
3.6 Vorteile beim Inkasso.....	126
3.7 Vorteile in der Schuldnerinsolvenz.....	127
3.7.1 Vorteile bei der Aufrechterhaltung des Drohpotentials der Insolvenzauslösung.....	128
3.7.2 Vorteile bei der Vermeidung von Verteilungskämpfen und der Reduzierung des Verteilungsrisikos.....	129
3.7.3 Vorteile bei der Schadensbegrenzung.....	132
3.7.4 Vorteile bei der Insolvenzabwicklung.....	133
3.8 Einflussgrößen auf die Vorteile des externen Kreditmanagements.....	134
3.8.1 Branchenkonzentration - Branchenmonopolisierung.....	134
3.8.2 Ausprägung der exogenen Einflussfaktoren auf das Bonitätsrisiko.....	136
3.8.3 Grad der Informationsasymmetrie zwischen Lieferant und Kunde.....	137
3.8.4 Grad der Interessendivergenz zwischen Lieferant und Kunde.....	138
4. Nachteile des externen Kreditmanagements - "Delegation Costs".....	138
4.1 "Prämienerpressung" - Ein Hold-Up-Risiko.....	140
4.2 Nichterkennen des Branchenführers - Ein Adverse-Selection-Risiko.....	146
4.3 Verhinderung von Umsatz durch zu niedrige Kreditlimits - Ein Moral-Hazard-Risiko.....	147
4.4 Einflussgrößen auf die Nachteile des externen Kreditmanagements.....	149
4.4.1 Grad der Informationsasymmetrie zwischen Lieferant und Kreditversicherer.....	150
4.4.2 Grad der Interessendivergenz zwischen Lieferant und Kreditversicherer.....	151
5. Fazit der komparativen Analyse.....	152
V. Schlussbetrachtung und Ausblick.....	154
Literaturverzeichnis.....	157
Stichwortverzeichnis.....	175